

Intensivkurs im Zivil- und Strafrecht zur Vorbereitung auf die Klausuren im Zweiten Juristischen Staatsexamen

Der Intensivkurs umfasst 24 Unterrichtsstunden im Zivilrecht und 8 Unterrichtsstunden im Strafrecht. Er findet an allen Stammdienststellen statt und richtet sich vorrangig an die Referendare, die im auf den Intensivkurs folgenden Examenstermin teilnehmen.

Dozentinnen und Dozenten

Die Unterrichtseinheiten werden von in der Referendarausbildung erfahrenen Dozentinnen und Dozenten sowie Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleitern gestaltet, die zum Teil auch als Prüfer bzw. Prüferin und Klausurersteller im Zweiten Juristischen Staatsexamen tätig sind.

Inhalte

Der Intensivkurs soll unmittelbar vor dem schriftlichen Examen nochmals in komprimierter Form die für diese Prüfung relevanten Schwerpunkte des Zivil- und des Strafprozesses wiederholen. Im Mittelpunkt wird dabei die Methode der Fallbearbeitung insbesondere die Anwendung der nachfolgend beschriebenen Themen in der Klausur stehen. Dazu soll vordergründig neben der Wiederholung des Stoffes das Erkennen der Probleme und der strukturierte Einbau dieser in die Klausur anhand von Beispielfällen verdeutlicht und geübt werden.

A) Stoffplan Zivilrecht

Block 1:

Das Zivilurteil:

- Tenorierung, insbesondere Kostenentscheidung/ vorl. Vollstreckbarkeit
- Aufbau des Urteiles, Abfassung des Tatbestandes
- Klagehäufung, Hilfsantrag
- Klageänderung und Parteiänderung

Die Anwaltsklausur:

- Herangehensweise
- Erstellung von Schriftsätzen
- Anwaltstaktik

Block 2:

Besondere Verfahrensarten:

- Mahnverfahren
- Säumnisverfahren
- einstweiliger Rechtsschutz
- Präklusion

Block 3:

Besondere Verfahrenssituationen:

- Aufrechnung
- Widerklage
- Erledigung

Block 4:

Rechtsmittel und Beteiligung Dritter:

- Berufung und Beschwerde
- Zuständigkeit der Gerichte
- Streitverkündung
- Nebenintervention
- Veräußerung der streitbefangenen Sache

Block 5:

Zwangsvollstreckungsrecht

Block 6:

Grundbegriffe des Beweisrechts

Der Prozessvergleich

Der Urkundenprozess

Die Streitgenossenschaft

B) Stoffplan Strafrecht

Block 1:

Besondere Maßnahmen im Ermittlungsverfahren und Folgen von Fehlern

Aufbau und Inhalt der Abschlussverfügung, insbes. der Anklage

Aufbau des Plädoyers

Aufbau und Inhalt des Strafurteils, insbesondere Tenorierung und Strafzumessung

Block 2:

Revisionsrecht

Besonderheiten der Revisionsklausur

Im Laufe der Ausbildung haben Sie zudem auf fakultativer Basis Gelegenheit, an Zusatzangeboten wie zum Beispiel einem Rhetorik- und einem Steuerrechtskurs sowie einer Lehrveranstaltung zur Klausurtaktik sowie zur Kommentarnutzung in der Klausur teilzunehmen. Sie können einen Tag einen Gerichtsvollzieher bei seiner Arbeit begleiten, an einer Lehrsektion teilnehmen oder auch Einblicke in die gerichtliche Mediation erhalten.